

Erneut starke Defensive holt einen Sieg im letzten Hinrundenspiel

Zum ersten Heimspiel und zugleich letzten Hinrundenspiel empfangen wir das Sachsenross aus Hille. Die Truppe um Trainer Björn Blumenkamp musste auf Boje und Andre Schlensker verzichten. Trotzdem stehen mit Henning Bringewat und Käse Mehrhoff noch ganz starke Spieler in ihren Reihen. Hille besticht immer durch eine körperbetonte Abwehr und druckvolles Spiel vorne. Auf unserer Seite mussten wir erneut auf unseren Haupttorschützen Costa und Abwehrchef Olli verzichten. Auch Jorge, der gegen Versmold mit Verletzung ausgeschieden war, setzte sich für den Notfall auf die Bank. Der Rest war an Bord und Neuzugang Flo trat zu seinem ersten Heimspiel an. Trotzdem gingen wir gut vorbereitet ins Spiel.

Los ging es! Zur Überraschung erzielten wir dieses Mal das erste Tor durch Passi. Anschließend trafen Patty, Passi und Nicka und so stand es nach 4 Minuten bereits 4:0. Nach 11 Minuten stand es 8:2, der Start war sehr gelungen. Gerade Patty war in dieser Phase super drauf und erzielte bis dahin schon 3 Tore. Auszeit Hille und Abwehrumstellung beim Gegner. Beim 9:4 schien die Welt noch in Ordnung, doch beim 9:7 war der Anschluss geschafft. Als es nach 26 Minuten mit 11:11 erstmals wieder unentschieden stand, drohte das Spiel komplett zu kippen. Doch erzielte Patty kurz vor Schluss noch die 14:13 Pausenführung. Pausentee.

Der zweite Spielabschnitt begann dann nahezu wie der Erste, denn wir kamen erneut super aus der Kabine. Fabi drehte richtig auf und erzielte gleich 3 Tore. Nach zwei Treffern für Hille, kam dann „wenn nichts geht, geht Nicka!“ Er erzielte einen lupenreinen Hattrick und brachte uns mit 20:15 in Führung. Nach dem 22:17 durch Ben, folgte dann in Unterzahl eine Schwächephase, in der Hille auf 22:20 verkürzen konnte. Auszeit. In den letzten 11 Minuten drehten wir noch einmal richtig auf. Endlich wieder konzentriert hinten und mit viel Tempo nach vorne überrannten wir den Gegner. Hille hatte in den letzten Minuten nichts mehr dageganzusetzen und somit erzielten wir Tor um Tor. Letztlich leuchtete ein 30:22 nach 60. Minuten auf.
HEIMSIEG!!!

Fazit: Nach richtig gutem Beginn, vergessen wir anschließend das Handballspielen. In den letzten 15 Minuten der ersten Hälfte bringen wir den Gegner durch Unkonzentriertheiten selber wieder zurück ins Spiel. Zu nachlässig hinten und mit den Gedanken schon im Angriff, schenken wir dem Gast alleine 3 Abpraller, die allesamt zu Toren führen. Auch im Angriff tun wir uns nach der Deckungsumstellung zunächst sehr schwer, anstatt weiter zu spielen wie vorher. Der Kabinentee muß gut geschmeckt haben, denn anschließend zeigen wir wieder guten Sport. Auch nach den Zeitstrafen und dem Verkürzen des Gastes bleiben wir ruhig. Schnelles Umschalten aus der Abwehr und konzentrierte Angriffe bringen dann einen verdienten Sieg. Benni und Effe zeigten in der Defensive eine super Leistung. Vorne war es vor allem Ben, der vom Rückraum toll bedient wurde, aber dann sich stark in Szene setzte und mit

1.Herren: HSG Porta – TV Sachsenross Hille 30:22 (14:13)

Geschrieben von: Jens Dreischmeier

Dienstag, den 20. Januar 2015 um 10:17 Uhr

6 Tore einer der Haupttorschützen war. Insgesamt aber eine ganz starke mannschaftliche Leistung, die uns einen verdienten Sieg bringt. Ein großes „DANKE SCHÖN“ an die zahlreichen Zuschauer, die trotz des Deutschlandspieles den Weg in die Halle gefunden haben und uns toll unterstützt haben. So etwas macht Spaß zu sehen!!

Tore: Nicka 8, Patty 6/2, Ben 6, Passi 5, Fabi 4/1, JC 1, Malte, Benni, Flo, Miklas, Arne ---
Torhüter: Jorge (n. e.), Effe (1.-60.)

Spielfilm: 1:0, 4:0 (4.min), 8:2 (11.Min), 9:3 (14.min), 9:7 (22.min), 11:11 (26.min), 14:13 (30.min), 20:15 (39.min), 22:18 (45.min), 22:20 (49.min), 24:21 (51.min), 28:21 (57.min), 30:22 (60.min)

Weiter geht es nun am kommenden Sonntag, den 25.01.2015 um 17.30 Uhr, mit einem erneuten Heimspiel gegen den TuS Brake. Das erste Rückrundenspiel ist zugleich auch ein ganz schweres, denn mit dem Gegner erwarten wir eine toll ausgebildete Mannschaft, die über sehr gute Spieler verfügt. Im Hinspiel trennten wir uns Unentschieden. Wir sind also gewarnt und würden uns erneut über eine gute Resonanz freuen. Wir zählen also auf eure zahlreiche Unterstützung.